

# Neue Konzepte für das Eifelland

Studierende der Fachschule Tourismus in Kall stellten ihre Abschlussarbeiten vor

Von FRANZ KÜPPER

**KALL.** Die Studierenden der Fachschule Tourismus am Berufskolleg Eifel präsentierten im Kulturraum der „ene“ ihre Abschlussarbeiten. Die Auftraggeber aus der Region waren zahlreich vertreten: der Arbeitskreis Tourismus/Fremdenverkehr aus Schmidtheim mit Bürgermeister Reinhold Müller an der Spitze, die Touristik Schleidener Tal sowie Vertreter der Grube Wohlfahrt in ihrer typischen Bergmannstracht. Alle Projektteams hatten sich intensiv mit den Aufträgen auseinandergesetzt und konnten konstruktive und umsetzbare Konzepte und Ideen präsentieren.

Jennifer Neudeck, Merweis Niazi, Melanie Vogt, Marie-Theres Zander und Kathrin Mons entwickelten einen Energieparcours für das Schleidener Tal. Dieser Parcours besteht aus acht interaktiven Stationen, die per pedes oder Peledec erlebt werden können. Die Gesamtstrecke beträgt 16,5 Kilometer und führt von Herhahn über Gemünd nach



Die Studierenden der Fachschule Tourismus am Berufskolleg Eifel präsentierten im Kulturraum der „ene“ ihre Projekte. (Foto: Küpper)

Schleiden und zurück nach Herhahn. Die einzelnen Stationen bieten Informationen zu den Themen Fotovoltaik, Windkraft, Energiespar-

wand, CO<sub>2</sub>- Ausstoß, Brennstoffzelle, Bionik, Dynamoprinzip und Wasserkraft.

Melike Akyol, Gülden Orhan, Christian Sersch und Ralf

Wunder erarbeiteten Pauschalprogramme für Schmidtheim, die sie in zwei Angebote umsetzten: „Schmidtheim für Groß und Klein“ ist ein Drei-

Tage-Programm mit den Sehenswürdigkeiten Schloss Schmidtheim, Generationenpark, Dahlemer Binz und weiteren Ausflugszielen. Das Pau-

schalangebot „für Großeltern und Enkel“ enthält zusätzlich geführte Touren im Bereich des Westwallzentrums sowie Aktivangebote auf der Dahlemer Binz (Tandemsprung und Tragschrauberservice).

Mit einem touristischen Konzept für die Grube Wohlfahrt in Rescheid beschäftigten sich Simone Krämer, Denise Langenberg, Lida Vesand, Ehsan Farhoush und Tobias Andres. Das Team hat zwei Tagesreisen für unterschiedliche Zielgruppen entwickelt, die über ein Mechernicher Busunternehmen direkt vermarktet werden könnten. Die Touren kombinieren die Grube Wohlfahrt mit dem Freilichtmuseum und dem Wildgehege Hellenenthal.

Das vierte Projektteam um Fatih Minen, Christoffer Koch, Patrick Rajkowski, Johannes Willems und Jana Breuer entwickelte für den Landgasthof „Blessemer Eck“ in Erftstadt Pauschalangebote für Familien mit Kindern, die hierbei insbesondere den Erfradweg und das Phantasialand einbeziehen.